

INHALT

VORWORT	13
----------------------	----

KUNST SPORT UND KÖRPER GE SO LEI 1926 – 2002	15
---	----

TEIL I

WEGE ZUR GESOLEI – WAHRNEHMUNGEN DES KÖRPERS

GABRIELE GENGE

Die Kunst und das Wissen vom Körper. Eine Einleitung	19
---	----

HANS KÖRNER

Weiche Körper – harte Körper. Zur Rezeptionsgeschichte der Venus von Medici	25
--	----

THOMAS SCHNALKE

Homo ex machina. Eine kurze Geschichte des veröffentlichten Körpers	38
--	----

GABRIELE GENGE

King Kong und die Weiße Frau. Die Geschichte des Menschen im Bild des Affen	48
--	----

DETLEV HOFFMANN

Germania im Ruhestand	68
-----------------------------	----

GERTRUD PFISTER

Von der Kurzweyl zum Rekord – Körperkonzepte, Gesundheitsdiskurse und Leibesübungen im Wandel	77
--	----

FARBTAFELN I	91
---------------------------	----

TEIL II

DIE GESOLEI VON 1926 – DER MODERNE KÖRPER

ANGELA STERCKEN

Die Gesolei als Schaubild des Körpers. Sektionen, Überblick	99
--	----

EKKEHARD MAI

Düsseldorf, Köln und Aspekte rheinischer Ausstellungskultur	124
---	-----

ACHIM PREISS

Der Ehrenhof von Wilhelm Kreis – Die Dauerbauten der Gesolei	133
--	-----

GABRIELE GENGE Weibliche Leibesübung auf der Gesolei. Die Aktskulpturen von Arno Breker, Ernst Gottschalk, Aristide Maillol und Bernd Sopher	139
KERSTIN EVERT Tanz als lebensphilosophisches Programm	159
JÜRGEN WIENER Rhythmus Körper Maschine. Aspekte der Architekturtheorie des Wilhelm Kreis im Licht der Gesolei	164
KLAUS VOGEL »Durchsichtigen« zum »Gläsernen Menschen«	177
SILKE FEHLEMANN, WOLFGANG WOELK Der »Wiedergesundungsprozess des deutschen Menschen«. Zum Verhältnis von Gesundheit, Hygiene und Gesellschaft auf der Düsseldorfer Gesolei	186
HARALD PICHLHÖFER »Schwarze« auf der Gesolei	193
FALK WIESEMANN Hygiene des jüdischen Körpers. Der Pavillon »Hygiene der Juden« auf der Düsseldorfer Gesolei-Ausstellung 1926	200
HENRIK HILBIG »Ein Spiegelbild deutscher Qualitätsarbeit«. Das Haus Henkel auf der Gesolei	209
SYBILLA NIKOLOW Anormale Kollektive. Die Darstellung des »Altersaufbaus der Bevölkerung des Deutschen Reiches« auf der Gesolei von 1926	217
FARBTAFFELN II	222
 TEIL III »KUNST UND SPORT – KUNST UND LEIBESÜBUNGEN«	
ANGELA STERCKEN Zur künstlerischen Binnenausstellung der Gesolei – eine Einleitung	229
PETER KÜHNST Die Tradition der Sportdarstellung in der Kunstgeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts	235

ANNETTE BAUMEISTER	
Die lokale Düsseldorfer Kunstszene um 1926	242
ANGELA STERCKEN	
Vom Fortschreiten der Kunst, vom Fortschritt des Menschen	250
HANNE BERGIUS	
Ambivalente Visionen vom körperlich-technischen Fortschritt in den zwanziger Jahren	279
HANS KÖRNER	
Die sportliche Frau und die »Männerphantasien« der Avantgarde – Eine andere Erzählung von der Befreiung des weiblichen Körpers	288
FARBTAFELN III	300
TEIL IV	
NACH 1926. DER NEUE KÖRPER?	
GABRIELE GENGE, ANGELA STERCKEN	
Adaptionen und Kommentare. Eine Einleitung ohne Schluss	307
BIRGIT BRESSA	
Vom griechischen Athleten zum deutschen Kämpfer. Klassische Körperbilder des Sportlers in der Skulptur der zwanziger bis vierziger Jahre	314
ANJA ZIMMERMANN	
»Der winzige gebrechliche Menschenkörper«. Ideale des Körpers und ihre Gegenbilder	325
VIKTORIA SCHMIDT-LINSENHOFF	
Wer begegnet wem? Bildbegriff und »Menschenbild« in der Ausstellung »Weltkulturen und Moderne Kunst« in München 1972	332
PETER GORSEN	
Körperschwund in der Kunst des 20. Jahrhunderts	342
GABRIELE WERNER	
»When differences are transformed into sameness« – <i>Synthetische und andere Schönheiten im 20. und 21. Jahrhundert</i>	353
FARBTAFELN IV	361
Abbildungsverzeichnis	365
Literatur	377
Anhang	401
Impressum	406